

Liebe Freunde (nach allen Freundlichkeiten, die Sie uns erwiesen haben, darf ich Sie doch so nennen?), wenn unser langer Aufenthalt in Freudenstadt für uns eine wirkliche Erholung war, verdanken wir das zu nicht geringem Teil Ihnen und werden das nicht vergessen. Zum Zweiten kam uns das im ganzen schöne Wetter, mit dem wir wirklich Glück hatten, zugute. Hier in Kürsch werden wir, wenn alles nach Wunsch geht, noch 10-12 Tage bleiben, und dann geht's heim! Uns ist schliesslich lange nach unseren Lieben drüben. Aber wir hoffen, dass wir Sie alle in absehbarer Zeit wiedersehen. Grüssen Sie die Mama und die "Kleine", und behalten Sie uns in gutem Gedanken, wie es auch tut

Flur

Alfred

Kennst du die J. Struback

p. g.

Meine Lieben,

inszwischen war ich heute beim Arzt und er hat alles nachgesehen & hat mir die Medikamente gegeben von denen er glaubt das ich bald gesund werde, so sind wir beurlaubt